

GEHÖLZKRANKHEITEN

ESCHEN-AHORN

Septoria aceris

Schadbild

Auf den Blättern rundliche braune Flecken, die bis zu 2 cm im Durchmesser haben können. Die Zentren der Flecken verfärben sich bräunlich bis cremefarben und beinhalten kleine schwarze Fruchtkörper auf der Oberfläche.



Krankheitserreger

Als asexuelle Form des Pilzes wird u. a. *Septoria aceris* angegeben. Die Pyknidien befinden sich blattunterseits auf den Flecken, sind dunkel zimtförmig bis kaffeebraun, kugelig und messen 60-90 μm im Durchmesser. Die Konidien sind zylindrisch, beidseitig zugespitzt und undeutlich 4- oder 1-zellig und messen 18-55 x 2-3 μm . Die zugeordnete sexuelle Form der *S. aceris* wird als *Mycosphaerella latebrosa* bezeichnet, deren Fruchtkörper auf beiden Seiten der Blattflecken vorkommen, vorwiegend jedoch blattunterseits, zerstreut oder in Gruppen. Die Fruchtkörper messen 80-120 μm im Durchmesser. Die Asci sind schmal, keulenförmig bis fast zylindrisch und messen 56-62 x 7-9 μm . Die Askosporen sind fast spindelförmig und messen 25-28 x 2,5-3 μm .

Oft findet man auch die Namen *Ascochyta aceris* für die asexuelle Form und *Sphaerulina aceris* für die sexuelle Form.

Gegenmaßnahmen

Behandlungen mit Fungiziden werden sich nur in Baumschulen rentieren. Jedenfalls sollte befallenes Falllaub entfernt werden.